

## Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) seit über 70 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Bereichsbüros ein bedarfsgerechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig. Sie ist gemeinnützig und gemäß §§ 3+5 des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung.

Die LEB ist zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung (AZAV / § 178 SGB III) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

## LEB Bildungszentrum Hannover

Plathnerstraße 3A  
30175 Hannover  
Tel: 0511 64 66 33-0  
Fax: 0511 64 66 33-19  
biz-hannover@leb.de  
www.leb.de

## Ansprechpartnerin

Kathrin Hachmann  
Tel: 0511 64 66 33-81  
kathrin.hachmann@leb.de

## Wegbeschreibung

Sie erreichen uns mit den Stadtbahnlinien 4, 5, 6 und 11 sowie mit den Buslinien 128 und 134  
Haltestelle: Braunschweiger Platz.



Stand:14.03.2023 KH

# Weiterbildung und Qualifizierung

## Psychologie der Sterbebegleitung und Trauerarbeit

Eine Fortbildung für Mitarbeiter:innen in  
Betreuungs- und Pflegeberufen,  
sozialen Einrichtungen, Hospizen,  
Seelsorge, Krisendienste,  
ehrenamtliche Mitarbeiter:innen  
und Interessierte

**24.08.2023 – 09.08.2024**  
**berufsbegleitend**

## Ziele der Fortbildung

- Qualitätssicherung in der Sterbebegleitung und Trauerarbeit. Mitarbeiter erlangen die erforderlichen Kenntnisse zum Thema Sterbebegleitung und Trauerarbeit und stärken die Kompetenzen im Unternehmen, das Sterben würdevoller zu gestalten und der Trauer ihren Platz zu geben.
- Vermittlung von Handlungskompetenzen im kommunikativen Bereich und in Konfliktsituationen.
- Ressourcen freisetzen. Die helfende Person lernt, eigene Grenzen frühzeitig wahrzunehmen, um sich nicht dauerhaft zu überfordern und „auszubrennen“. Die Entwicklung von gesunder Fürsorge, nicht nur im Hinblick auf den Sterbenden, sondern auch sich selbst gegenüber- „Selbst-Pflege für Helfende“.
- Angstbewältigung. Die Begegnung mit sterbenden oder trauernden Menschen ist stets Begegnung mit der eigenen Angst vor dem eigenen Tod. Es geht nicht darum, die Angst vor dem Tod zu verlieren, es geht vielmehr um das Verändern unseres Umgangs mit ihr. Trotz dem Vorhandensein von Ängsten handlungsfähig bleiben.

Wir bieten mit dieser Fortbildung die Möglichkeit, das Pflegepersonal und die Betreuungskräfte der unterschiedlichen Einrichtungen auf eine fundierte, überkonfessionelle Sterbefürsorge vorzubereiten.

Vermittelt werden Kenntnisse zu den Themen Vorsorgeplanung, Palliative Care, Hospizkultur und spirituelle Sterbebegleitung.

### Kurszeiten

**Donnerstag** 9.30 Uhr – 17.00 Uhr  
**Freitag** 9.30 Uhr – 17.00 Uhr

## Psychologie der Sterbebegleitung und Trauerarbeit

### Aufbau der Fortbildung

Die Fortbildung ist thematisch in fünf Module gegliedert. Jedes Modul besteht aus mehreren 2-Tagesseminaren à 16 UStd. Insgesamt umfasst die Fortbildung 176 Unterrichtsstunden. Mit allen Teilnehmer:innen finden in regelmäßigen Abständen Einzelsupervisionen statt.

#### Modul 1: Würdevolles Sterben

Do. 24. + Fr. 25. August 2023  
Do. 28. + Fr. 29. September 2023  
Do. 09. + Fr. 10. November 2023

#### Modul 2: Biographiearbeit und Lebensrückblick

Do. 30. November + Fr. 01. Dezember 2023  
Do. 11. + Fr. 12. Januar 2024  
Do. 08. + Fr. 09. Februar 2024

#### Modul 3: Spirituelle Begleitung in der finalen Sterbephase

Mo. 11. - Do. 14. März 2024 (Bildungsurlaub)

#### Modul 4: Trauerbegegnung – Trauerbegleitung

Do. 25. + Fr. 26. April 2024  
Do. 06. + Fr. 07. Juni 2024

#### Abschluss – Herzlich willkommen am Ziel:

Do. 08. + Do. 09. August 2024

Auf Anfrage erhalten Sie bei uns ein ausführliches Curriculum.

### Teilnahmevoraussetzungen

- Erfahrungen im Praxisfeld Trauer
- Bereitschaft zur Selbsterfahrung
- Respekt vor Menschen verschiedener Weltanschauungen
- Keine akuten psychiatrischen Erkrankungen

### Anmeldung

Fordern Sie den Anmeldebogen von uns an.

### Kosten

Lehrgangsgebühren: 2150,00 €  
zzgl. Einzelsupervisionen 1,5 Std. 90,00 €

### Zertifikat

Bei erfolgreicher, regelmäßiger Seminarteilnahme, Anfertigen einer Hausarbeit/Präsentation und dem Bestehen des Kolloquiums, erhalten alle Teilnehmer:innen ein Trägerzertifikat.

### Dozent:innen-Team

#### Jean-Paul Beffort

Psychologischer Berater, Gestalttherapeut, Sterbebegleiter, [www.praxis-jeanpaul-beffort.de](http://www.praxis-jeanpaul-beffort.de)

#### Sabine Bente

Bestattungsmeisterin

Weitere Gastdozent:innen